

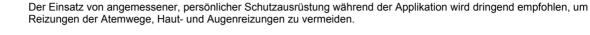


Standofleet HS-Decklack ist ein VOC-konformes hochproduktives Decklacksystem für die Nutzfahrzeuglackierung das höchsten Ansprüchen in Bezug auf Qualität und Wirtschaftlichkeit gerecht wird.



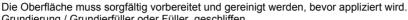
Produktvorbereitung für die Verarbeitung Standard











Grundierung / Grundierfüller oder Füller, geschliffen

Alt- oder Werkslackierung, gut geschliffen und gereinigt.

Grundierfüller oder Füller, ungeschliffen bei nass-in-nass Verarbeitung

Reparaturstellen sollten mit P500-P600 (Maschine) oder P800-P1000 (von Hand) geschliffen werden.



Standard Standard				
Decklack	Härter	Verdünnung		
3	1	10 -15%		
Standofleet HS Topcoat	4110 (Fleet HS Fast)	5110 (Fleet Fast)		
	4120 (Fleet HS)	5120 (Fleet Thinner)		
	4130 (Fleet HS Slow)	5130 (Fleet Slow)		
		5140 (Fleet Extra Slow)		
		5150 (Fleet Special)		

Matte Farbtöne 5:1 und 10 % Verdünnung

*5100 kann für die Mehrfarbenlackierung verwendet werden.

Mixing Ratio for 2K Mixing Machine				
Decklack	Härter	Verdünnung		
2	1	0-5%		
Standofleet HS Topcoat	4220 (Fleet Standard)	5110 (Fleet Fast)		
	4230 (Fleet Slow)	5120 (Fleet Thinner)		
	4240 (Fleet Extra Slow)	5130 (Fleet Slow)		
		5140 (Fleet Extra Slow)		
		5150 (Fleet Special)		







	Spritzdüse	Spritzdruck	
Compliant	1.4 - 1.6	2 - 2.5 bar	Eingangsdruck
HVLP	1.4 - 1.6	0.7 bar	Zerstäuberdruck
Förderpumpe	1.1	2.5 - 3 bar	Zerstäuberdruck
Förderpumpe	1.1	0.8 - 1.3 bar	Materialdruck
Airmix	0.23 - 0.28	2 - 2.5 bar	Zerstäuberdruck
Airmix	0.23 - 0.28	90 - 120 bar	Materialdruck
siehe Herstellerangaben			





0.5 + 1

1 Arbeitsgang

1. Spritzgang: dünn und geschlossen

2. Spritzgang: normal auftragen

2 Spritzgänge

Endabluft: 5 Min. - 15 Min.

mit Zwischenabluft: 10 Min. - 15 Min. Endabluft: 5 Min. - 15 Min.





4110 / 4120 / 4130 20 °C 12 Std. - 16 Std. 30 Min. - 45 Min.

Produkte

Standofleet MS-Decklack

Standofleet 2K-HS-Härter 4120 Standofleet 2K-HS-Härter Kurz 4110 Standofleet 2K-HS-Härter Lang 4130 Standofleet Härter Extra Lang 4240 Standofleet Härter Kurz 4210 Standofleet Härter Lang 4230 Standofleet Härter Standard 4220

Standofleet 2K-Spezial-Verdünnung 5150

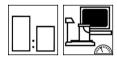
Standofleet 2K-Verdünnung 5120

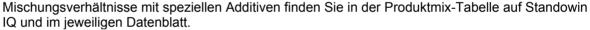
Standofleet 2K-Verdünnung Extra Lang 5140

Standofleet 2K-Verdünnung Kurz 5110

Standofleet 2K-Verdünnung Lang 5130

Produktmix





Die Auswahl von Härter und Verdünnung sollte möglichst abhängig von der Verarbeitungstemperatur und der Größe des Reparaturbereichs erfolgen.

4110	Beschleunigter kurzer Härter für kleine Teile oder Designarbeiten (Streifen) 20 - 25°C.
4120	Standard Härter für alle 2K NFZ-Produkte (20 - 25°C).
4130	Langer Härter für große Flächen und hohe Temperaturen (>30°C).
5110	Kurze Verdünnung nur für kleine Teile/Flächen (15 - 20°C).
5120	Standard NFZ-Verdünnung für alle NFZ-Produkte (20 - 25°C).
5130	Lange Verdünnung für große Flächen und hohe Temperaturen (25 - 30°C), um Spritznebel Probleme zu vermeiden.
5140	Extra lange Verdünnung für große Flächen und sehr hohe Temperaturen (>35°C), um Spritznebel Probleme zu vermeiden.
5150	Spezielle Verdünnung nur für die Applikation mit Airless oder Airmix.





DIN 4: 20 - 25 s bei 20°C

40 - 80 μm

Theoretische Ergiebigkeit

590 - 600 m²/l bei 1 µm Trockenschichtdicke

Aufgrund von unterschiedlichen Härter-Eigenschaften und unterschiedlichen

Mischungsverhältnissen der spritzfertigen Mischung in einigen Technischen Datenblättern kann die theoretische Ergiebigkeit variieren.

Hinweis: Der praktische Materialverbrauch hängt von verschiedenen Faktoren ab, z.B. Geometrie des Objekts, Oberflächenbeschaffenheit, Verarbeitungsmethode, Spritzpistoleneinstellung, Eingangsdruck usw.



Standofleet HS-Decklack ist überlackierbar innerhalb von 24 Stunden, ohne Zwischenschliff



Nach Gebrauch mit einem geeigneten lösemittelhaltigen Pistolenreiniger reinigen.

Hinweis

- Das Material sollte vor der Verwendung Raumtemperatur haben (18 25°C).
- Überschüssiges, gebrauchsfertiges Material sollte nicht in das Originalgebinde zurück geschüttet werden.
- Verarbeitung bei RAL9006: Einen vollen Spritzgang auftragen. 15 Minuten ablüften lassen. Einen vollen Spritzgang auftragen und sofort anschließend einen verhaltenen Spritzgang auftragen mit 0 -5 Minuten Ablüftzeit zwischen den Spritzgängen.
- · Bei der Mehfarbenlackierung, kann Fleet Thinner 1:1 durch Standofleet Multitoning Additive 5100 ersetzt werden (Zugabe 5 bis max. 15%).
- 15 % Standox Elastic-Additiv 5660 können zum Produkt hinzugefügt werden. Das Härterverhältnis bleibt unverändert; die Verdünnungszugabe beträgt 15 %.
- Farbtöne müssen sofort nach Ausmischung und vor Verarbeitung homogenisiert werden.
- · Elektrostatisch verarbeitbar. Schichtstärke von max. 60 micron und Ablüftzeit beachten.
- Härtergebinde sofort nach Gebrauch fest verschließen, denn das Produkt reagiert mit Luftfeuchtigkeit und Wasser und verliert dadurch seine Durchtrocknungseigenschaft.
- · Anschleifen ist erforderlich:
- wenn eine Decklackschicht beschleunigt mit Standofleet Mehrfarben-Additiv forciert getrocknet wurde und über Nacht in der Kabine belassen wurde.
- wenn eine Decklackschicht beschleunigt mit Standofleet Mehrfarben-Additiv mehr als einmal forciert getrocknet wurde.
- Durch den Einsatz von Standofleet Mix 705 Binder HS matt können unterschiedliche Glanzgrade erzielt werden. Mischungsverhältnisse siehe Colortools.

Vor der Verarbeitung beachten Sie bitte das jeweilige Sicherheitsdatenblatt. Die Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Alle anderen im Reparatur-Lackiersystem von Standox aufgeführten Produkte sind aus unserem Produktsortiment. Systemeigenschaften werden nicht zugesichert, wenn das zugehörige Produkt in Kombination mit anderen Produkten oder Additiven verwendet wird, die nicht zum Produktsortiment von Standox gehören (außer bei ausdrücklicher Freigabe).

Nur zur Benutzung durch den Fachmann. Die vorstehenden Informationen sind von uns sorgfältig ausgewählt und zusammengestellt worden und entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik. Die Informationen sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit. Die Überprüfung der Informationen auf Aktualität und Geeignetheit für die vom Verwender beabsichtigte Anwendung obliegt dem Verwender selbst. Das in diesen Informationen enthaltene geistige Eigentum wie Patente, Marken und Urheberrechte ist geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung und ohne Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen. Diese Bestimmungen gelten für die Änderungen und Ergänzungen uneingeschränkt fort.